



DL7 System Montageanleitung

Inhalt

Vorwort	3
Wichtige Informationen	4
Sicherheitshinweise	4
Allgemeines	4
Vor der Installation, Deinstallation oder Fehlersuche	5
Vor der Inbetriebnahme	5
Während des Betriebs	5
Verschiedenes	5
Nur für EU Märkte	6
Nur für Nicht-EU-Märkte	6
Missbrauch	6
Reparaturen	7
Original-Erklärung für den Einbau von unvollständigen Maschinen	7
Erklärung für den Einbau von unvollständigen Maschinen – Übersetzung ins Deutsche	8
Verschiedenes zum DESKLINE® DL7 System	9
Wartung	9
Beschreibung des DESKLINE® Systems	10
Montagehinweise für DL7	11
Montagehinweise für DL7R	12
Montagehinweise CBD4/CBD5/CBD6	14
Elektrische Anschlüsse des DL7 Systems	15
Initialisierung des DESKLINE® DL7 Parallelsystems	16
Entsorgung von LINAK Produkten	17
Entsorgung von Batterien	18
Zeichnungen	20
Original Konformitätserklärung	23
Konformitätserklärung – Übersetzung ins Deutsche	24
LINAK Richtlinie für Anwendungsmöglichkeiten	25
Adressen	28

Vorwort

Sehr geehrter Anwender,

Wir freuen uns, dass Sie ein Produkt von LINAK gewählt haben. LINAK Systeme sind High-Tech Produkte, basierend auf jahrelanger Erfahrung in der Herstellung und Entwicklung von Antrieben, elektrischen Steuereinheiten, Bedienelementen und Ladegeräten.

Diese Montageanleitung ist nicht an den Endanwender gerichtet. Sie dient lediglich als Informationsquelle für den Geräte- oder Systemhersteller und erklärt Ihnen, wie Ihr LINAK Produkt eingebaut, benutzt und gewartet wird. Es liegt in der Verantwortung des Herstellers, dem Endanwender eine Bedienungsanleitung mit relevanten Sicherheitshinweisen aus dieser Montageanleitung zu liefern.

Wir sind sicher, dass Ihr LINAK Produkt/System problemfrei funktioniert. Bevor unsere Produkte das Werk verlassen, werden sie einem kompletten Funktions- und Qualitätstest unterzogen. Sollten Sie dennoch Probleme mit Ihrem LINAK Produkt/System haben, können Sie jederzeit Ihre LINAK Niederlassung kontaktieren. LINAK Niederlassungen und Vertriebsgesellschaften auf der ganzen Welt haben autorisierte Service-Zentren, die immer bereit sind, Ihnen zu helfen.

LINAK bietet eine Gewährleistung auf alle Produkte. Diese ist abhängig von der korrekten Nutzung (entsprechend den Spezifikationen), korrekter Wartung und Reparatur, die von einem autorisierten Service-Zentrum ausgeführt wurde.

Änderungen bei der Installation und Anwendung der LINAK Produkte/Systeme können die Bedienung und Lebensdauer beeinflussen. Die Produkte dürfen nicht von unbefugten Personen geöffnet werden.

Diese Montageanleitung wurde auf Grundlage unserer derzeitigen technischen Kenntnisse geschrieben. Wir arbeiten ständig an der Aktualisierung der Informationen und behalten uns daher das Recht vor, technische Änderungen durchzuführen.

LINAK A/S

Wichtige Informationen

Bitte beachten Sie die folgenden zwei Symbole in dieser Montageanleitung:



Achtung!

Nichtbeachtung der genannten Anweisungen kann zu Unfällen mit ernststen Personenschäden führen.



Empfehlung

Nichtbeachtung der genannten Regeln kann zur Beschädigung oder Zerstörung des Produkts führen.

Sicherheitshinweise



Allgemeines

Das System kann nur sicher verwendet werden, wenn die Montageanleitung komplett gelesen wurde und die enthaltenen Anleitungen strikt eingehalten werden.

Die Nichtbeachtung von Anweisungen, die mit einem „ACHTUNG“-Symbol markiert sind, kann zu erheblichen Schäden am System führen.



Jeder, der das System anschließt, montiert und nutzt, muss Zugang zu dieser Montageanleitung haben. Folgen Sie den Anweisungen. Nichtbeachtung der genannten Anweisungen kann zu Unfällen mit ernststen Personenschäden führen.



Die Anwendung ist nicht für die Nutzung durch kleine Kinder oder geschwächte Personen ohne Aufsicht gedacht.



Wenn das Produkt sichtbar beschädigt ist, darf es nicht installiert werden.



Achten Sie darauf, dass während der Konstruktion von Anwendungen in denen der Aktuator eingebaut wird, Situationen vermieden werden, in denen Personenschäden z. B. durch Quetschen von Fingern oder Armen entstehen können.



Achten Sie darauf, dass sich die Anwendung in beide Richtungen frei bewegen kann, um Blockaden zu vermeiden.

Vor der Installation, Deinstallation oder Fehlersuche

- Stoppen Sie die DL7/DL7R.
- Schalten Sie die Stromzufuhr ab und ziehen Sie den Netzstecker.
- Entlasten Sie die DL7/DL7R von jeglichem Gewicht.

Vor der Inbetriebnahme

- Stellen Sie sicher, dass das System gemäß der Montageanleitung installiert wurde.
- Vergewissern Sie sich, dass die Spannung an der Steuereinheit korrekt ist, bevor das System ans Stromnetz angeschlossen wird.
- Die einzelnen Elemente des Systems müssen untereinander verbunden werden, bevor die Steuereinheit ans Stromnetz angeschlossen wird. Falls notwendig, sehen Sie in der Montageanleitung für LINAK Verstellantriebe nach.

Während des Betriebs

- Sollte die Steuereinheit während des Betriebs ungewöhnliche Geräusche oder Gerüche verursachen, unterbrechen Sie die Stromzufuhr.
- Achten Sie darauf, dass die Kabel nicht beschädigt sind.
- Ziehen Sie den Netzstecker an mobilen Applikationen, bevor diese bewegt werden.

Verschiedenes

Das Antriebssystem hat ein Geräuschniveau von 55 dB(A) in typischen Applikationen.

Aktualisierte Montageanleitungen und Erklärungen finden Sie unter:

www.linak.de/deskline oder www.linak.at/deskline

Nur für EU Märkte



Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und körperlich oder geistig behinderten Personen genutzt werden, sofern sie beaufsichtigt werden oder eine gründliche Einweisung zur Nutzung der Geräte erhalten und die sichere Anwendung und möglichen Risiken verstanden haben.



Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Die Reinigung und Wartung sollte nicht von Kindern durchgeführt werden.

Nur für Nicht-EU-Märkte



Personen, die nicht die nötige Erfahrung oder ausreichend Kenntnis von dem Produkt/den Produkten haben, dürfen diese nicht benutzen. Körperlich und geistig behinderte Personen dürfen das Produkt nicht verwenden, sofern sie nicht beaufsichtigt werden oder eine gründliche Einweisung zur Nutzung der Geräte durch eine Person erhalten haben, die für die Sicherheit dieser Personen verantwortlich ist.



Kinder müssen beaufsichtigt werden, um sicher zu gehen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

Missbrauch



Die Antriebe dürfen nicht überlastet werden – dies kann zu Personenschäden oder Schäden am System führen.



Verwenden Sie das Antriebssystem nicht, um Personen zu heben. Setzen oder stellen Sie sich während des Betriebs nicht auf das System (Verletzungsgefahr).



Nutzen Sie das System nur in geschlossenen Räumen.

Reparaturen

Um Fehlfunktionen zu vermeiden, dürfen alle DESKLINE® Reparaturen nur von autorisierten LINAK Werkstätten oder Service-Personal vorgenommen werden, da spezielle Werkzeuge benutzt und Dichtungen angepasst werden müssen. Antriebssysteme im Gewährleistungszeitraum müssen an LINAK Werkstätten gesandt werden.



Achtung!

Wird ein DESKLINE® Produkt geöffnet, besteht das Risiko nachfolgender Fehlfunktionen.



Achtung!

Die DESKLINE® Systeme vertragen kein Schneidöl.

Original-Erklärung für den Einbau von unvollständigen Maschinen

DECLARATION OF INCORPORATION OF PARTLY COMPLETED MACHINERY

LINAK A/S
Smedevænget 8
DK - 6430 Nordborg

Herewith declares that LINAK DESKLINE® products as characterized by the following models and types:

Control Boxes	CBD6S
Linear Actuators	DB5, DB6, DB7, DB9, DB12, DB14, DB16, LA23, LA31
Lifting Columns	DL1A, DL2, DL4S, DL5, DL6, DL7, DL8, DL9, DL10, DL11, DL12, DL14, DL15, DL16, DL17, DL19, BASE1
Desk Panels	DPA, DPB, DPH, DPF, DPG1K, DPG1M, DPG1B, DPG1C, DPT, DP1, DP1CS, DP1K, DP1V, DP1U
RF Controls	HB10RF, HB20RF, RFT, RFRL
Accessories	BA001, SLS, Kick & Click

comply with the following parts of the Machinery Directive 2006/42/EC, ANNEX I, *Essential health and safety requirements relating to the design and construction of machinery*:

1.5.1 Electricity supply

The relevant technical documentation is compiled in accordance with part B of Annex VII and that this documentation or part hereof will be transmitted by post or electronically to a reasoned request by the national authorities.

This partly completed machinery must not be put into service until the final machinery into which it is to be incorporated has been declared in conformity with the provisions of the Machinery Directive 2006/42/EC where appropriate.

Nordborg, 2017-12-08

LINAK A/S
John Kling, B.Sc.E.E.
Certification and Regulatory Affairs
Authorized to compile the relevant technical documentation

Erklärung für den Einbau von unvollständigen Maschinen – Übersetzung ins Deutsche

ERKLÄRUNG FÜR DEN EINBAU EINER UNVOLLSTÄNDIGEN MASCHINE

LINAK A/S
Smedevænget 8
DK - 6430 Nordborg

Erklärt hiermit, dass die LINAK DESKLINE® Produkte, gekennzeichnet durch die folgenden Modelle und Typen:

Steuereinheiten	CBD6S
Linearaktuatoren	DB5, DB6, DB7, DB9, DB12, DB14, DB16, LA23, LA31
Hubsäulen	DL1A, DL2, DL4S, DL5, DL6, DL7, DL8, DL9, DL10, DL11, DL12, DL14, DL15, DL16, DL17, DL19, BASE1
Desk Panels	DPA, DPB, DPH, DPF, DPG1K, DPG1M, DPG1B, DPG1C, DPT, DP1, DP1CS, DP1K, DP1V, DP1U
RF Bedienelemente	HB10RF, HB20RF, RFT, RFRL
Zubehör	BA001, SLS, Kick & Click

die folgenden Teile der Maschinenrichtlinie 2006/42/EC, ANHANG I, *Grundlegende Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen für die Konzeption und den Bau von Maschinen* erfüllen.

1.5.1 Stromversorgung

Die speziellen technischen Unterlagen werden gemäß Teil B des Anhangs VII zusammengestellt und diese Dokumentation oder Teile davon werden per Post oder in elektronischer Form auf begründeten Antrag den nationalen Behörden übermittelt.

Diese unvollständige Maschine darf nicht in Betrieb genommen werden bis gegebenenfalls festgestellt wurde, dass die Maschine, in welche diese unvollständige Maschine eingebaut werden soll, den Bestimmungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EC entspricht.

Verschiedenes zum DESKLINE® DL7 System

Wartung

Entfernen Sie in regelmäßigen Abständen Staub und Schmutz außen am System und vergewissern Sie sich, dass keine Schäden und Risse vorhanden sind.

Überprüfen Sie die Verbindungen, Kabel und Stecker sowie die korrekte Funktionsweise.

Betrieb von Produkten mit doppelter oder verstärkter Isolierung:



Schutzklasse II

Betriebsmittel mit Schutzklasse II haben eine verstärkte oder **doppelte Isolierung** zwischen Netzstromkreis und Ausgangsspannung beziehungsweise Metallgehäuse und haben meist keinen Anschluss an den Schutzleiter. Diese Schutzmaßnahme wird auch Schutzisolierung (sichere elektrische Trennung) genannt. Selbst wenn sie elektrisch leitende Oberflächen haben, so sind sie durch eine verstärkte Isolierung vor Kontakt mit spannungsführenden Teilen geschützt.

Bewegliche Geräte der Schutzklasse II haben meist keinen Schutzkontaktstecker; zum Anschluss werden Stecker verwendet, die keinen Schutzkontakt besitzen.

In Europa müssen Betriebsmittel mit verstärkter oder doppelter Isolierung mit dem Symbol "Schutzklasse II" gekennzeichnet sein (ein Viereck innerhalb eines anderen Vierecks).

Der Betrieb von doppelt isolierten Produkten erfordert äußerste Sorgfalt und Kenntnis des Systems. Es darf nur von qualifiziertem Personal angewandt werden. Ersatzteile für doppelt isolierte Produkte müssen mit den ausgetauschten Produkten identisch sein.



Reinigungs- und Desinfektionsmittel dürfen nur mit einem pH-Wert von 6-8 benutzt werden, d. h. keine stark alkalischen oder sauren Mittel.

Beschreibung des DESKLINE® Systems

Jeder DESKLINE® Antrieb ist mit einem Motor ausgestattet. Parallellauf und Memory-Funktion werden durch die Software in der CBD4/CBD5/CBD6 auch bei ungleichmäßiger Belastung des Tisches gewährleistet. Auch die Soft-Start- und Stoppfunktion ist Teil dieser Software. Sie sichert ein sanftes Anfahren und Abbremsen des Tisches.

Nutzung des DESKLINE® Systems:

Unabhängig von der Belastung darf die auf dem Datenblatt angegebene **Einschaltdauer von 10 % ~ 6 Min./Stunde oder max. 2 Min. Dauerbetrieb** nicht überschritten werden, da dies zu einer Überhitzung des Motors und der Steuereinheit führt. Eine Überschreitung der Einschaltdauer kann die Lebensdauer des Systems deutlich verkürzen.

Das System beinhaltet die folgenden Produkte:

- 1 Steuereinheit CBD4/CBD5/CBD6
- DL7/DL7R (1 - 4)
- 1 austauschbares Netzkabel
- Motorkabel (1 - 4)
- 1 DP1U/DPF1M (wenn Memory-Funktion gewünscht wird), DP1C/WDPL/DPT/DPF1C (wenn Memory-Funktion und Display gewünscht werden) oder 1 DPA/DPB/DP1K/DP1V/DPF1K (nur auf/ab Funktion)

Montagehinweise für DL7

Montage des Rahmens

Es gibt zwei Möglichkeiten, das Motorgehäuse in einem Rahmen zu montieren. Entweder über die beiden äußeren Bohrungen an der kurzen Seite des Motorgehäuses über eine Mutter und einen Bolzen oder über die beiden inneren Bohrungen an der kurzen Seite des Motorgehäuses mit M8 Gewindeschrauben. Wenn Sie die Schrauben wählen, empfehlen wir Ihnen, den Tischrahmen mit 4 Stück M8 Schrauben von guter Qualität und angemessener Länge zu befestigen, die max. 30 mm in das Motorgehäuse hineingedreht werden dürfen.

Für die Montage des Plattenträgers empfehlen wir die Verwendung aller 6 Bohrungen mit 6 mm Durchmesser.

Montage des Fußes

Die DL7 muss am Fuß mit 2 Stück M8 Schrauben von guter Qualität und angemessener Länge montiert werden. Diese dürfen nicht mehr als 30 mm in die Säule hineingedreht werden.



Montieren Sie die DL7 Säule aufgrund der umgedrehten Bauweise immer oben auf der Fußkonstruktion.



Montagebeispiel des DL7 DESKLINE® Systems



Die Hubsäule muss so montiert werden, dass zu jeder Zeit ein vollständiges Einfahren möglich ist. Der komplett eingefahrene Endpunkt ist auch gleich der Referenzpunkt, der für eine Initialisierung des Systems genutzt wird.

Kann dieser Punkt nicht angefahren werden, ist kein Reset des Systems möglich. Fehlfunktionen des Systems können die Folge sein.

Montagehinweise für DL7R

Montage des Rahmens

Es gibt zwei Möglichkeiten, das Motorgehäuse in einem Rahmen zu montieren. Entweder über die beiden äußeren Bohrungen an der kurzen Seite des Motorgehäuses über eine Mutter und einen Bolzen oder über die beiden inneren Bohrungen an der kurzen Seite des Motorgehäuses mit M8 Gewindeschrauben. Wenn Sie die Schrauben wählen, empfehlen wir Ihnen, den Tischrahmen mit 4 Stück M8 Schrauben von guter Qualität und angemessener Länge zu befestigen, die max. 30 mm in das Motorgehäuse hineingedreht werden dürfen.

Für die Montage des Plattenträgers empfehlen wir die Verwendung aller 6 Bohrungen mit 6 mm Durchmesser.

Montage des Fußes

Die DL7R muss am Fuß mit 4 Stück M6 Schrauben von guter Qualität und angemessener Länge montiert werden. Diese dürfen nicht mehr als 30 mm in die Säule hineingedreht werden.



Montieren Sie die DL7R Säule aufgrund der umgedrehten Bauweise immer oben auf der Fußkonstruktion.



Montagebeispiel DL7R DESKLINE® System



Die Hubsäule muss so montiert werden, dass zu jeder Zeit ein vollständiges Einfahren möglich ist. Der komplett eingefahrene Endpunkt ist auch gleich der Referenzpunkt, der für eine Initialisierung des Systems genutzt wird.

Kann dieser Punkt nicht angefahren werden, ist kein Reset des Systems möglich. Fehlfunktionen des Systems können die Folge sein.



LINAK empfiehlt, das DESKLINE® DL7/DL7R System nur in Druckapplikationen einzusetzen.



Die Platzierung eines Monitors direkt über den Säulen kann zu Fehlfunktionen des Monitors führen. Magnete in den Säulen können, abhängig von der Entfernung und dem Monitortyp, das Bild stören.

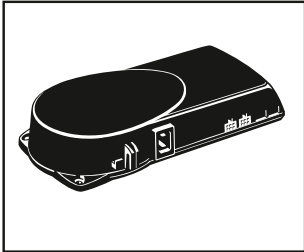
Dieses Problem kann durch die Montage einer Eisenplatte zwischen dem Antrieb und der Tischplatte vermieden werden. Die Platte muss aus einem magnetisierbaren Metall bestehen und etwas größer sein als das Profil der Säule.



Die Montageschrauben für das DP oder DPA müssen mit einem Anzugsmoment von max. 1 Nm angezogen werden.

Montagehinweise CBD4/CBD5/CBD6

Die Steuereinheit wird mit 4 Schrauben (3 Schrauben für CBD5 und CBD6) mit einem Kopfdurchmesser zwischen 8 und 10 mm befestigt. Ungeachtet des Anzugsmoments ist ein Durchmesser von 10 mm vorzuziehen. Die Platzierung der Bohrungen sowie die Maße der CBD entnehmen Sie bitte den Zeichnungen im Anhang.



CBD4 - Steuereinheit



CBD5 - Steuereinheit



CBD6 - Steuereinheit

Die CBD darf nicht in wärmeisolierendes Material gewickelt werden, sondern muss so platziert sein, dass sie Wärme an die Umgebung abgeben kann. Lüftungsschlitze müssen nicht beachtet werden - die CBD gibt die Wärme über ihre Oberfläche ab.

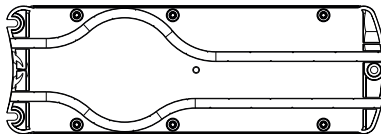
Wenn die CBD montiert ist, muss der Netzstecker sichtbar sein, damit er - falls nötig - gezogen werden kann.

Das Anzugsmoment der Montageschrauben darf 1 Nm nicht überschreiten.

Die Oberfläche, auf der die CBD montiert wird, sollte eine Ebenheit von mindestens $\pm 0,5$ mm aufweisen.

CBD6 - Gehäuseboden mit Kabelführungen

Der Gehäuseboden der CBD6 ist mit zwei Kabelführungen ausgestattet. Die Kabelführungen können genutzt werden, um sowohl die Motorkabel als auch das Netzkabel (nur EU Version) von einer Seite zur anderen zu führen.



Führen Sie die Kabel durch die Kabelführungen bevor Sie die Steuereinheit montieren.

Informationen zur Montage und Bedienung der Desk Panels entnehmen Sie bitte der separaten Montageanleitung für Bedienelemente / Handbedienungen.

Elektrische Anschlüsse des DL7 Systems

Das System muss wie in Abb. 7 angeschlossen werden. Jede DL7/DL7R muss mit einem Motorkabel an die Buchsen in der Steuereinheit angeschlossen werden. Die Motorkabel müssen über einen 6-poligen Stecker an beiden Enden verfügen.



Zum Schluss wird der Netzstecker eingesteckt. Bitte beachten Sie, dass die Steuereinheit nur an die Netzspannung angeschlossen werden darf, die auf dem Etikett angegeben ist.

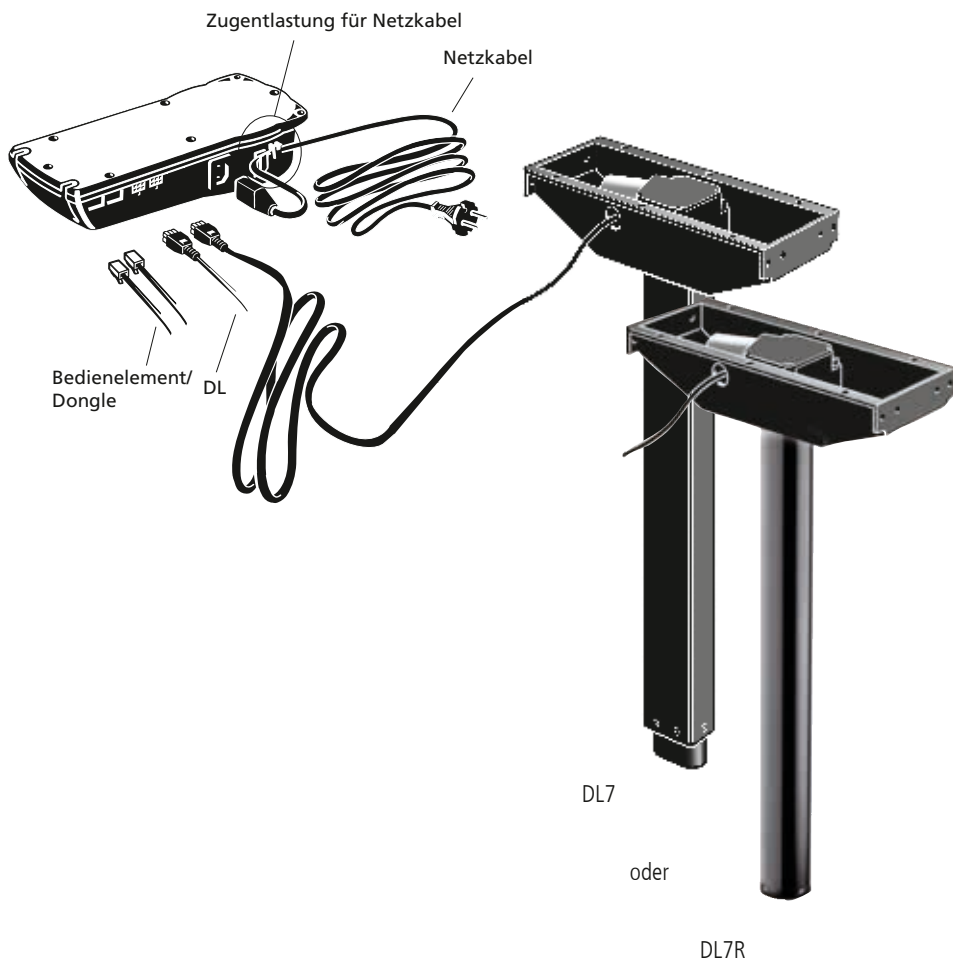


Abbildung 7

Initialisierung des DESKLINE® DL7 Parallelsystems

Das DESKLINE System wird durch Drücken der „Abwärts-Taste“ auf dem Desk Panel initialisiert. Sie muss gedrückt gehalten werden, bis die Antriebe die untere Endlage erreicht haben. Sobald alle Antriebe in der untersten Endlage gestoppt haben, muss die „Abwärts-Taste“ für 2-3 Sekunden losgelassen werden, um dann für weitere 6-8 Sekunden gedrückt gehalten zu werden. Danach ist die Initialisierung abgeschlossen. Das System wird während der Initialisierung 5 mm abgesenkt und wieder angehoben. Bitte lassen Sie die Abwärts-Taste während der Initialisierung auf keinen Fall los.



Wenn die Taste losgelassen wird, bevor der Vorgang komplett abgeschlossen ist, wird die Initialisierung unterbrochen und muss neu begonnen werden. Bei einer abgebrochenen Initialisierung ist keine Aufwärtsfahrt des Systems möglich.

Sollte ein Sicherheitsstopp im Konfigurator eingestellt worden sein, so muss beachtet werden, dass das System in die unterste Endlage gefahren werden muss, bevor eine Initialisierung gestartet werden kann. Um also den eingestellten Sicherheitsstopp zu überwinden, muss nach Erreichen des Vorstopps ein zweites Mal die „Abwärts-Taste“ betätigt werden, damit das System mit einem Viertel der Antriebsgeschwindigkeit zur untersten Endlage weiterfährt.

Wenn in den Endlagen ein Fehler auftritt oder die Hublänge der DL7 geändert wurde, muss die Steuereinheit CBD4/CBD5/CBD6 erneut initialisiert werden.

Die ersten beiden Male in denen das System in die obere Endlage verfahren wird, fährt es automatisch wieder ca. 3 mm ein.



Wenn Sie eine DL7R verwenden, muss vor der Anwendung die Hublänge auf 470 mm konfiguriert werden.

Entsorgung von LINAK Produkten

Da die Kunden von LINAK sehr oft nachfragen, wie unsere Produkte entsorgt oder verschrottet werden können, haben wir diesen Ratgeber vorbereitet, der eine Klassifizierung der verschiedenen Abfallstoffe zur Wiederverwertung oder Verbrennung ermöglicht.

Ratgeber

Wir empfehlen, unsere Produkte in so viele Teile wie möglich zu zerlegen, um sie zu entsorgen und wieder zu verwerten. Folgende Abfallstoffgruppen können wir als Beispiele nennen:

Metall, Kunststoff, Kabel, Brennstoffe und wiederverwertbare Stoffe.

Einige dieser Hauptgruppen können nochmals unterteilt werden. Metall kann z. B. in Eisen, Edelstahl und Aluminium sowie legierten Stahl aufgeteilt werden. Kunststoff kann z. B. in ABS, PA, PE und PP aufgeteilt werden.

In der folgenden Tabelle sind die Hauptbauteile der LINAK Produkte und ihre Entsorgung beispielhaft aufgeführt:

Produkt	Bauteile	Entsorgung
Säulen/ Antrieb	Spindel und Motor Kunststoffgehäuse Kabel Platine	Metallschrott Kunststoffrecycling/-verbrennung Kabelschrott/-verbrennung Elektronikschrott
Steuereinheit	Platine Kunststoffgehäuse Kabel Transformator	Elektronikschrott Kunststoffrecycling/-verbrennung Kabelschrott/-verbrennung Metallschrott
Handbedienung/ Bedienelement	Kunststoffgehäuse Kabel Platine	Kunststoffrecycling/-verbrennung Kabelschrott/-verbrennung Elektronikschrott

Schon jetzt werden alle gegossenen Kunststoffteile mit einem Code versehen, der den Kunststofftyp und, falls vorhanden, Faserstoffe angibt.

Hauptentsorgungsgruppen

Hauptproduktgruppen	Metall-schrott	Kabel-schrott	Elektronik-schrott	Kunststoffwieder-verwertung oder -verbrennung	Kommentare
DL7/DL7R	x	x	x	x	
CBD4/CBD5/CBD6	x	x	x	x	
DPXX		x	x	x	
WDPL		x	x	x	

Entsorgung von Batterien

Informationen hinsichtlich umweltgerechter Entsorgung von gebrauchten und ausgelaufenen Batterien:

Batterien sollten gemäß den geltenden Vorschriften entsorgt werden. LINAK empfiehlt, dass gebrauchte oder ausgelaufene Batterien über lokale Recycling-Systeme entsorgt werden. Bitte werfen Sie keine gebrauchten oder ausgelaufenen Batterien in die Mülltonne oder Umwelt.

Umgang mit ausgelaufenen Batterien:

Ausgelaufene Batterien sollten wie oben beschrieben, entsorgt werden.

Wenn Sie ausgelaufene Batterien im Produkt bemerken, müssen diese umgehend gewechselt werden, um Schäden am Produkt zu vermeiden. Wenn Sie die ausgelaufenen Batterien im Produkt lassen, kann dieses beschädigt werden.

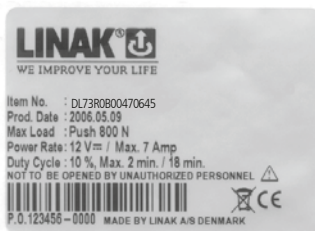
Es ist empfehlenswert, ausgelaufene Batterien mit Plastikhandschuhen zu wechseln. Die Inhaltsstoffe der Batterien können chemische Verbrennungen und eine Irritation der Atemwege verursachen.

Sollten Sie dennoch mit den Inhaltsstoffen in Kontakt kommen, waschen Sie sich bitte mit Wasser und Seife. Wenn die Irritationen andauern, suchen Sie ärztliche Hilfe auf. Bei Augenkontakt waschen Sie die Augen sorgfältig für ca. 15 Minuten mit Wasser aus und suchen Sie ärztliche Hilfe auf.

Etikett für DL7



Etikett für DL7R



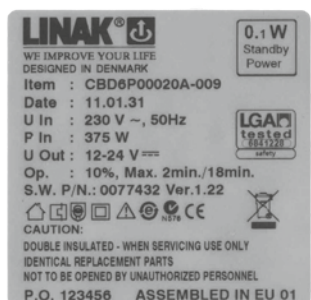
Etikett für CBD4



Etikett für CBD5



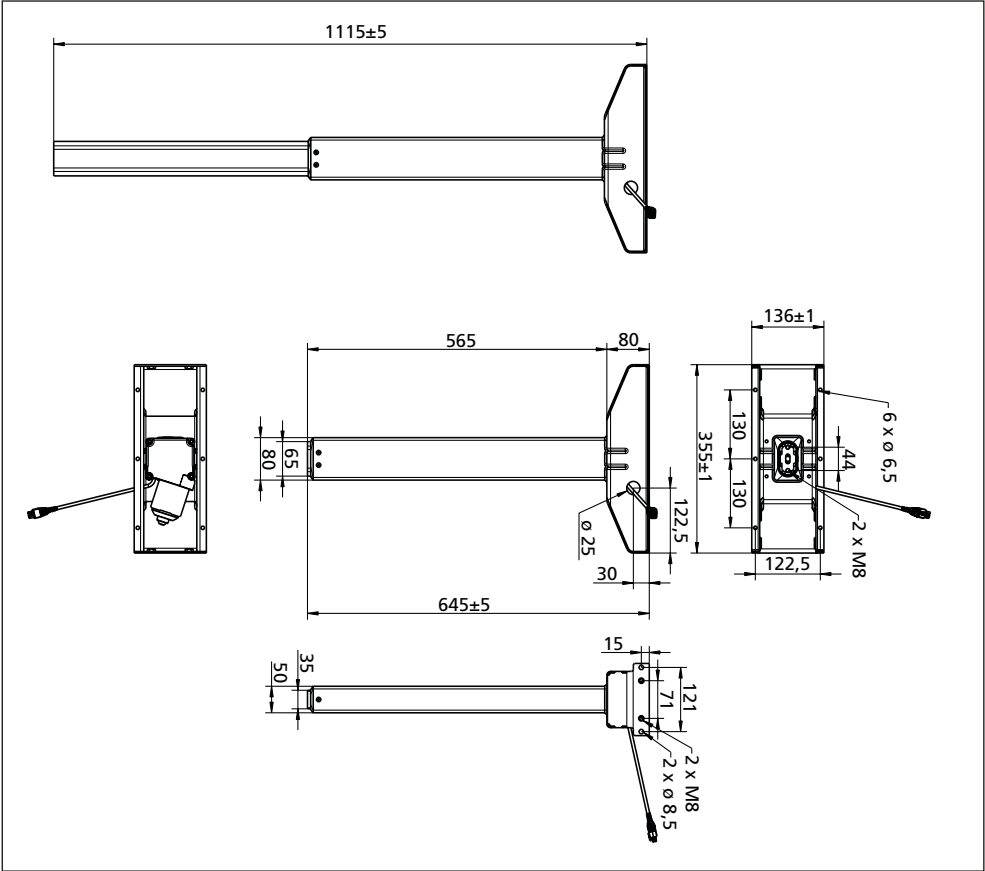
Etikett für CBD6

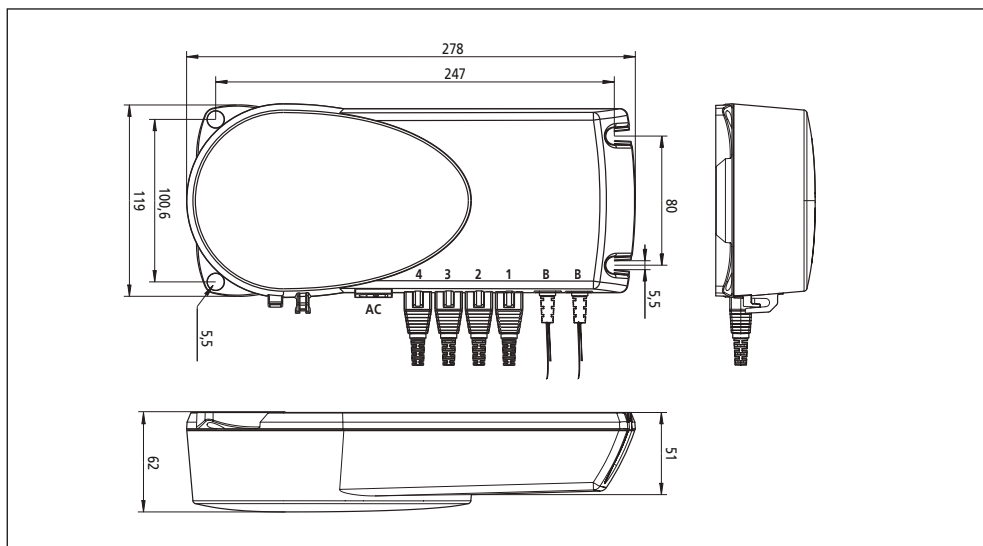
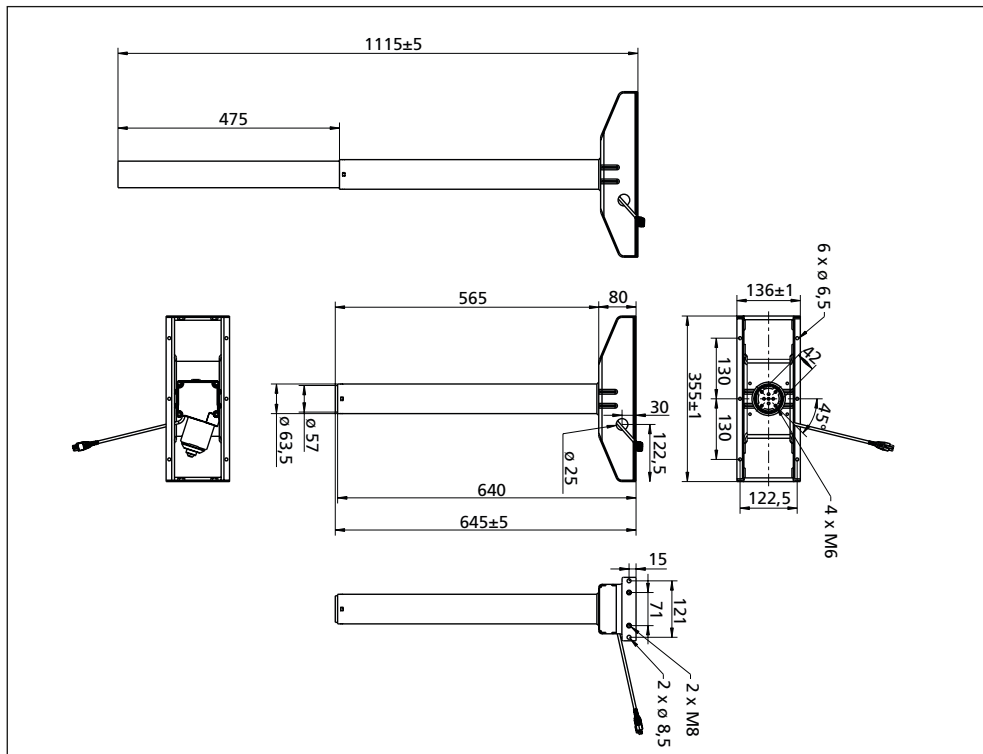


Zeichnungen

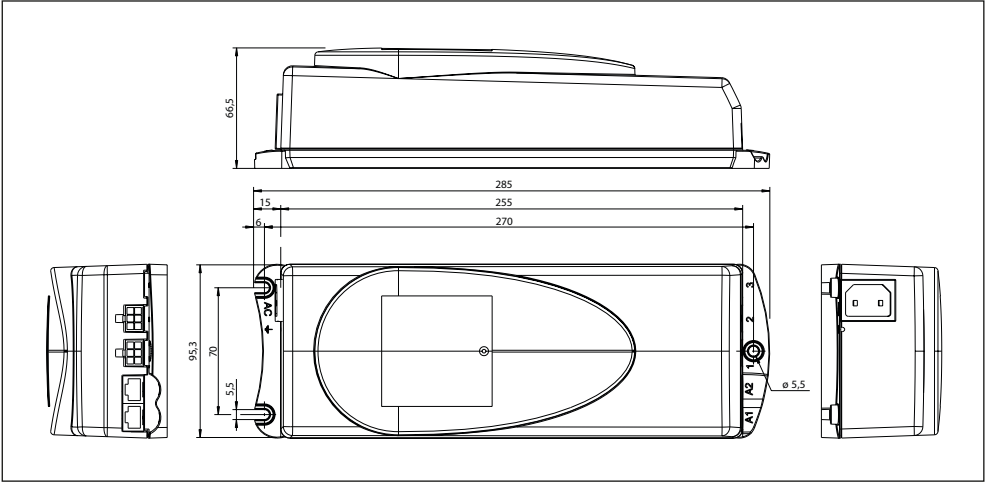
DESKLINE® DL7 System

DL7

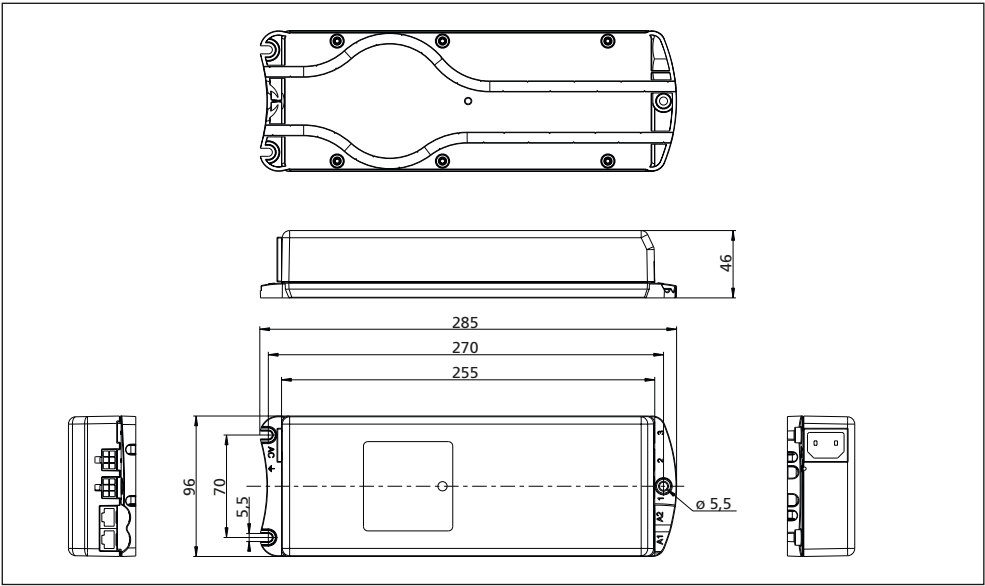




CBD5



CBD6



DECLARATION OF CONFORMITY

LINAK A/S
Smedevænget 8
DK - 6430 Nordborg

hereby declares that LINAK Actuator System composed of:

Control Box(s) CBD6SP00020A-309
 CBD6S*000*0A-709

(The "*" in the product description can either be a character or a number, thereby defining the variation of the product)

And

Linear Actuator(s) 31, DB4, DB5, DB6, DB7, DB9, DB12, DB14, DB16, LA23 series and / or
Lifting Column(s) DL1A, DL2, DL4, DL5, DL6, DL7, DL8, DL9, DL10, DL11, DL12, DL14, DL15, DL16, DL17, DL19,
 BASE1 series

And

Desk Panel(s) DP1C, DP1K, DP1L, DP1V, DP1U, DPA, DPB, DPF, DPG, DPH, DPT, WDPL1 series

complies with EMC Directive: 2014/30/EU according to following standards:
EN 61000-6-1:2007, EN 61000-6-3:2007+A1:2011+AC:2012

complies with Low Voltage Directive 2014/35/EU according to the standard:
EN 60335-1:2012+A11:2014

complies with RoHS2 Directive 2011/65/EU according to the standard:
EN 55581:2012

Additional information:

The system does also comply with the standard: EN 13849-1:2015 SRP/CS Cat. B, PL = b and SRESW PL = b
Note 1: Exempted CBD6S with SW03003007 printed on the label.

Nordborg, 2017-12-08



LINAK A/S
John Kling, B.Sc.E.E.
Certification and Regulatory Affairs
Authorized to compile the relevant technical documentation

Original Declaration

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

LINAK A/S
Smedevænget 8
DK - 6430 Nordborg

erklärt hiermit, dass LINAK Antriebssysteme bestehend aus:

Steuereinheit(en) CBD6SP00020A-309
 CBD6S*000*0A-709

(Das (*) in der Produktbeschreibung kann entweder ein Buchstabe oder eine Zahl sein. Sie definiert die Unterschiede des Produkts)

Und

Linearaktuator(en) 31, DB4, DB5, DB6, DB7, DB9, DB12, DB14, DB16, LA23 Serie und / oder

Hubsäule(en) DL1A, DL2, DL4, DL5, DL6, DL7, DL8, DL9, DL10, DL11, DL12, DL14, DL15, DL16, DL17, DL19,
 BASE1 Serie

Und

Desk Panel(s) DP1C, DP1K, DP1L, DP1V, DP1U, DPA, DPB, DPF, DPG, DPH, DPT, WDPL1 Serie

die EMV Richtlinie 2014/30/EU gemäß den folgenden Normen erfüllt:
EN 61000-6-1:2007, EN 61000-6-3:2007+A1:2011+AC:2012

die Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU gemäß der folgenden Norm erfüllt:
EN 60335-1:2012+A11:2014

die RoHS2 Richtlinie 2011/65/EU gemäß der folgenden Norm erfüllt:
EN 55581:2012

Zusätzliche Informationen:

Das System erfüllt auch die folgende Norm: EN 13849-1:2015 SRP/CS Cat. B, PL = b und SRESW PL = b

Anmerkung: Ausgenommen CBD6S mit SW03003007 auf dem Etikett gedruckt

LINAK Richtlinie für Anwendungsmöglichkeiten

Das Ziel der Richtlinien für Anwendungsmöglichkeiten ist es, Verantwortlichkeitsbereiche in Bezug auf die Verwendung eines LINAK Produkts (definiert als Hardware, Software, technische Beratung etc.) festzulegen, die in Relation zu einer bestehenden Applikation oder zu einer Anwendung eines Neukunden stehen.

LINAK Produkte, wie oben festgelegt, sind in zahlreichen Bereichen einsetzbar, wie z. B. im Medizin-, Komfortmöbel-, Büromöbel- und Industriebereich. LINAK kann jedoch nicht alle Bedingungen kennen unter denen die LINAK Produkte eingebaut, verwendet und bedient werden, da jede Applikation einzigartig ist.

Die Eignung und Funktionalität der LINAK Produkte sowie deren Leistungsfähigkeit unter verschiedenen Bedingungen (Applikation, Vibration, Belastung, Luftfeuchtigkeit, Temperatur, Frequenz etc.) kann nur durch einen Test nachgewiesen werden und sollte letztendlich in der Verantwortlichkeit des Kunden liegen, der ein LINAK Produkt einsetzt.

LINAK sollte lediglich für die Übereinstimmung der LINAK Produkte mit den von LINAK angegebenen Spezifikationen verantwortlich sein. Es sollte in der Verantwortung des Kunden liegen, sicherzustellen, dass das spezifische LINAK Produkt in der in Frage kommenden Applikation eingesetzt werden kann.

Adressen

PRODUKTIONSSTÄTTEN

China

LINAK (Shenzhen) Actuator Systems, Ltd.
Tel.: +86 755 8610 6656
Tel.: +86 755 8610 6990
E-Mail: sales@linak.cn
www.linak.cn

Dänemark - Hauptsitz

LINAK A/S - Firmenzentrale

Tel.: +45 73 15 15 15
Fax: +45 74 45 80 48
Fax (Vertrieb): +45 73 15 16 13
E-Mail: info@linak.com
www.linak.com

USA

LINAK U.S. Inc.

Nord- und Südamerika Hauptsitz
Tel.: +1 502 253 5595
Fax: +1 502 253 5596
E-Mail: info@linak-us.com
www.linak-us.com

NIEDERLASSUNGEN

Australien

LINAK Australia Pty. Ltd.
Tel.: +61 3 8796 9777
Fax: +61 3 8796 9778
E-Mail: sales@linak.com.au
www.linak.com.au

Belgien

LINAK Actuator-Systems NV/SA
(Belgien & Luxemburg)
Tel.: +32 (0)9 230 01 09
Fax: +32 (0)9 230 88 80
E-Mail: beinfo@linak.be
www.linak.be – www.linak.fr.linak.be

Brasilien

LINAK DO BRASIL COMERCIO DE
ATUADORES LTDA.
Tel.: +55 (11) 2832 – 7070
Fax: +55 (11) 2832 – 7060
E-Mail: info@linak.com.br
www.linak.com.br

Dänemark – International

LINAK International
Tel.: +45 73 15 15 15
E-Mail: info@linak.com
www.linak.com

Dänemark – Vertrieb

LINAK DANMARK A/S
Tel.: +45 86 80 36 11
Fax: +45 86 82 90 51
E-Mail: linak@linak-silkeborg.dk
www.linak.dk

Deutschland

LINAK GmbH
Tel.: +49 6043 9655 0
Fax: +49 6043 9655 60
E-Mail: info@linak.de
www.linak.de

Finnland

LINAK OY
Tel.: +358 10 841 8700
E-Mail: linak@linak.fi
www.linak.fi

Nutzungsbedingungen

Der Anwender ist für den sach- und fachgerechten Einsatz der LINAK Produkte verantwortlich. LINAK legt großen Wert auf eine sorgfältige und aktuelle Dokumentation der Produkte. Dennoch kann es aufgrund einer kontinuierlichen Weiterentwicklung zu Änderungen der technischen Daten kommen. Diese Änderungen werden ohne vorherige Ankündigung vorgenommen. Daher kann LINAK nicht garantieren, dass diese Informationen auf Dauer Gültigkeit besitzen. Aus den gleichen Gründen kann LINAK auch nicht garantieren, dass ein bestimmtes Produkt auf Dauer lieferbar ist. Produkte können aus dem Vertrieb genommen werden, auch wenn diese noch auf der Homepage oder in Prospekten aufgeführt sind.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von LINAK.

Frankreich

LINAK FRANCE E.U.R.L.
Tel.: +33 (0) 2 41 36 34 34
Fax: +33 (0) 2 41 36 35 00
E-Mail: linak@linak.fr
www.linak.fr

Indien

LINAK A/S India Liaison Office
Tel.: +91 120 4531797
Fax: +91 120 4786428
E-Mail: info@linak.in
www.linak.in

Irland

LINAK UK Limited (Ireland)
Tel.: +44 (0)121 544 2211
Fax: +44 (0)121 544 2552
+44 (0)796 855 1606 (UK Mobil)
+35 387 634 6554 (Republik
Irland Mobil)

E-Mail: sales@linak.co.uk
www.linak.ie

Italien

LINAK ITALIA S.r.l.
Tel.: +39 02 48 46 33 66
Fax: +39 02 48 46 82 52
E-Mail: info@linak.it
www.linak.it

Japan

LINAK K.K.
Tel.: 81-45-533-0802
Fax: 81-45-533-0803
E-Mail: linak@linak.jp
www.linak.jp

Kanada

LINAK Canada Inc.
Tel.: +1 502 253 5595
Fax: +1 416-255-7720
E-Mail: info@linak.ca
www.linak-us.com

Malaysia

LINAK Actuators Sdn. Bhd.
Tel.: +60 4 210 6500
Fax: +60 4 226 8901
E-Mail: info@linak-asia.com
www.linak.my – www.linak.co.id
www.linak.pk – www.linak.ph

Neuseeland

LINAK New Zealand Ltd
Tel.: +64 9580 2071
Fax: +64 9580 2072
E-Mail: nzsales@linak.com.au
www.linak.com.au

Niederlande

LINAK Actuator-Systems B.V.
Tel.: +31 76 5 42 44 40 /
+31 76 2 00 11 10
E-Mail: info@linak.nl
www.linak.nl

Norwegen

LINAK Norge AS
Tel.: +47 32 82 90 90
E-Mail: info@linak.no
www.linak.no

Österreich

LINAK Repräsentanz - Österreich (Wien)
Tel.: +43 (1) 890 7446
Fax: +43 (1) 890 744615
E-Mail: info@linak.de
www.linak.at

Polen

LINAK Polska
LINAK Danmark A/S (Spółka Akcyjna)
Tel.: +48 22 295 09 70 /
+48 22 295 09 71
E-Mail: info@linak.pl
www.linak.pl

Republik Korea

LINAK Korea Ltd.
Tel.: +82 2 6231 1515
Fax: +82 2 6231 1516
E-Mail: info@linak.kr
www.linak.kr

Russland

LINAK LLC
Tel.: +7 495 280 31 61
Fax: +7 495 687 14 26
E-Mail: info@linak.ru
www.linak.ru

Schweden

LINAK Scandinavia AB
Tel.: +46 8 732 20 00
Fax: +46 8 732 20 50
E-Mail: info@linak.se
www.linak.se

Schweiz

LINAK AG
Tel.: +41 43 388 31 88
Fax: +41 43 388 31 87
E-Mail: info@linak.ch
www.linak.ch – www.fr.linak.ch
www.it.linak.ch

Spanien

LINAK Actuadores, S.L.u
Tel.: +34 93 588 27 77
Fax: +34 93 588 27 85
E-Mail: esma@linak.es
www.linak.es

Taiwan

LINAK (Shenzhen) Actuator systems Ltd.
Taiwan Representative office
Tel.: +886 2 27290068
Fax: +886 2 27290096
E-Mail: sales@linak.com.tw
www.linak.tw

Tschechische Republik

LINAK C&S S.R.O.
Tel.: +420581741814
Fax: +420581702452
E-Mail: info@linak.cz
www.linak.cz

Türkei

LINAK İth. İhr. San. ve Tic. A.Ş.
Tel.: +90 312 4726338
Fax: +90 312 4726635
E-Mail: info@linak.com.tr
www.linak.com.tr

Vereinigtes Königreich

LINAK UK Limited
Tel.: +44 (0)121 544 2211
Fax: +44 (0)121 544 2552
E-Mail: sales@linak.co.uk
www.linak.co.uk

VERTRETUNGEN

Argentinien

NOVOTEC ARGENTINA SRL
Tel.: 011-4303-8989 / 8900
Fax: 011-4032-0184
E-Mail: info@novotecargentina.com
www.novotecargentina.com

Indien

Mechatronics Control Equipments India Pvt Ltd
Tel.: +91-44-28558484, 85
E-Mail: bala@mechatronicscontrol.com
www.mechatronicscontrol.com

Indonesien

PT. HIMALAYA EVEREST JAYA
Tel.: +6 221 544 8956, +6 221 544 8965
Fax: +6 221 619 1925
Fax Vertrieb: +6 221 619 4658
E-Mail: hejplastic-div@centrin.net.id
www.hej.co.id

Israel

NetivTech LTD
Tel.: +972 55-2266-535
Fax: +972 2-9900-560
E-Mail: info@NetivTech.com
www.netivtech.com

Kolumbien

MEM Ltda
Tel.: +[57] (1) 334-7666
Fax: +[57] (1) 282-1684
E-Mail: servicioalcliente@memltda.com.co
www.mem.net.co

Russland

OOO FAM
Tel.: +7 812 3319333
Fax: +7 812 3271454
E-Mail: purchase@fam-drive.ru
www.fam-drive.ru

Singapur

Servo Dynamics Pte Ltd
Tel.: +65 6844 0288
Fax: +65 6844 0070
E-Mail: servodynamics@servo.com.sg

Südafrika

Industrial Specialised Applications CC
Tel.: +27 011 466 0346
E-Mail: gartht@isagroup.co.za
www.isaza.co.za

Vereinigte Arabische Emirate

Mechatronics
Tel.: +971 4 267 4311
Fax: +971 4 267 4312
E-Mail: mechtron@emirates.net.ae